

Redaktion

Gemeindekanzlei, Dorfstrasse 1
Postfach 158, 6391 Engelberg

Tel. 041 639 52 52

Fax 041 639 52 99

kanzlei@gde-engelberg.ch

Verkaufsstellen für Gebühren-Abfallsäcke

Ab dem 1. Juli 2007 gilt auch für Engelberg die verursachergerechte Entsorgung des Kehrichts. Damit verbunden ist die Einführung der so genannten Sackgebühr. Das heisst: der Kehricht muss in eigens dafür vorgesehenen Kehrichtsäcken entsorgt werden. Offizielle Verkaufsstellen der gebührenpflichtigen Säcke in Engelberg sind:

- Post
- Waser Lebensmittel, Tourist-Center
- Molkerei Hurschler, Gass
- Eienwäldli, Lebensmittelgeschäft
- Wetti-Lädeli
- Coop

Die Gebühren für einen 17 Liter-Sack belaufen sich auf Fr. 1.35; ein 35 Liter-Sack kostet Fr. 2.50 und ein 60 Liter-Sack ist für Fr. 3.90 in den oben aufgeführten Geschäften erhältlich.



Ab dem 1. Juli gilt die Sackgebühr.

Beim Bringsystem wird der Kehricht per Kilogramm abgerechnet. Die Sackgebühr entfällt. Die dafür benötigte Chip-Karte kann auf der Gemeindekanzlei bezogen werden. Die Grundgebühr für die Karte beträgt Fr. 10.—. Die erste Aufladung muss mindestens ein Wert von Fr. 40.— aufweisen. Der Mindestbetrag für spätere Aufladungen beträgt Fr. 30.—.

Die Chip-Karten können ab Montag, 4. Juni 2007, auf der Gemeindekanzlei Engelberg bezogen werden.

Achtung: Gewerbe-Container, die nach dem Gewichtsprinzip abgerechnet werden, müssen den dafür benötigten Chip sofort auf dem Bauamt Engelberg bestellen. Ebenso die Schlösser für die Container, damit diese rechtzeitig an den Containern montiert werden können.

NICHT VERPASSEN

ÖFFENTLICHEN ORIENTIERUNGSVERSAMMLUNG

am Donnerstag, 10. Mai 2007, 20.00 Uhr, Aula Schulhaus Aeschi
zum Thema Hochwasserschutzprojekt Engelberger Aa und Zuflüsse

Bauausschreibungen und Sonderbewilligungen

Nachstehende Baugesuche werden gemäss Art. 29 Abs. 2 der Verordnung zum Baugesetz vom 7. Juli 1994 (BauV) während zehn Tagen, **vom 10. Mai bis und mit 21. Mai 2007** beim Bauamt Engelberg öffentlich aufgelegt. Einsprachen sind innert dieser Frist schriftlich und begründet, im Doppel an den Einwohnergemeinderat Engelberg, Dorfstrasse 1, 6390 Engelberg, einzureichen (Art. 31, 36 und 37 BauV). Gleichzeitig werden die benötigten Sonderbewilligungen angezeigt.

- Bauherrschaft: Waser und Partner AG, Engelbergerstrasse 78,
6390 Engelberg
Objekt: Fassadenrenovation mit Firmenanschrift
Ort: Engelbergerstrasse 78
Parzelle Nr. 435
Zone: GW3 (dreigeschossige Gewerbe- und Wohnzone)

- Bauherrschaft: Einfache Gesellschaft Sigrist/Sigrist, Tottikonstrasse 31,
6370 Stans
Objekt: Neubau 4-Familienhaus
Ort: Hinterstockli 6
Parzelle Nr. 2134
Zone: W3

- Bauherrschaft: Marieke Carolien de Wit Gremmer und John Fitzgerald
Robert de Wit, Schädritihalde 20, 6006 Luzern
Objekt: Aussenkamin
Ort: Birrenweg 3
Parzelle Nr. 1112
Zone: W4, überlagert mit geringer Gefährdung

Einführung Blockzeiten im Kindergarten und Primarschule

Auf Schuljahresbeginn, per 13. August 2007, werden an der Dorfschule Engelberg die kantonal obligatorischen Blockzeiten gemäss neuem Bildungsgesetz eingeführt. Dies betrifft den **Kindergarten** und die **Primarschule**.

Blockzeiten bedeuten, dass **alle Kinder** an allen fünf Vormittagen **von 08.00 bis 11.30 Uhr** in der Schule sind. Der Unterricht wird auch bei Ausfall der Lehrperson gewährleistet.

Am Nachmittag erfolgt kein Blockzeitenunterricht! Kindergarten bis 4. Klasse können nebst dem Donnerstag weitere freie Nachmittage haben. Nach Pfingsten informieren wir Sie über die Details.

Wir bitten um Ihre Kenntnisnahme.

Dorfschule und Schulleitung Engelberg

Geschenk an die Engelberger Schulkinder

Am Freitag, 30. Juni 2006, wurde Dominik Brun zum Präsidenten des Obwaldner Kantonsrats gewählt. Aus diesem Anlass wird er den Schülerinnen und Schülern der Gemeindeschule einen halben Tag schulfrei schenken. Es ist ein alter Brauch, dass den Kindern am Wohnort des Kantonsratspräsidenten ein schulfreier Tag oder Halbttag gewährt wird.

Diesem Brauch folgend besuchte er am Dienstag, 8. Mai, in der Vormittagspause die Kinder der Gemeindeschule in der Aula und hielt eine kurze Rede. Darin munterte er die Schüler auf, in ihrem Leben Verantwortung für die Gemeinschaft zu übernehmen. Denn es gebe in jedem Leben so etwas wie einen Pflicht- und Kürteil. Im Pflichtteil sind alle Menschen dazu aufgefordert, etwas für die Gemeinschaft zu tun, wie mitmachen im Skiclub oder bei der Pfadi. Später ändern die Aufgaben. Es kann ein soziales Engagement oder ein politisches Amt werden wie zum Beispiel Gemeinderat oder gar Bundesrat.

Im Anschluss „schenkte“ er den freien Schulhalbttag, der am Mittwoch 16. Mai (Mittwoch vor Christi Himmelfahrt) stattfinden wird.

Die Lehrpersonen werden arbeiten und diese Zeit für Aufgaben nützen, welche die Schulleitung anordnet.

Häckseltage der Gemeinde Engelberg

Am **9., 10. und 11. Mai 2007** führt die Gemeinde Engelberg wiederum Häckseltage durch.

Anmeldungen nehmen entgegen:

Odermatt Gartenbau Engelberg GmbH, Tellenstein 6, Engelberg, Paul Odermatt, Telefon 079 344 71 27 oder Theo Zumbühl, Telefon 079 313 17 17.

E I N L A D U N G

Während der vergangenen Wintersaison konnten einige junge Sportlerinnen und Sportler aus unserer Gemeinde Podestplätze erreichen. Der Gemeinderat legt Wert darauf, dass auch dem sportlichen Nachwuchs die nötige Aufmerksamkeit zukommt: Daher lädt er zur

Jungsportler-Ehrung

ein auf

Sonntag, 20. Mai 2007, 19.00 Uhr, Hotel Engelberg, Saal

mit anschliessendem Apéro.

Rücktritt von Gemeinderat René Geisser

Infolge beruflicher Veränderungen gibt Gemeinderat René Geisser per 31. August 2007 seinen Rücktritt bekannt.

René Geisser wurde im Jahr 2002 in den Gemeinderat gewählt und ist Mitglied der CVP. Er war seit dieser Zeit mit grossem Engagement für die Departemente Bau I sowie Volks-, Land- und Forstwirtschaft tätig. Während seiner Amtszeit setzte sich René Geisser ehrgeizig für den nachhaltigen Natur- und Landschaftsschutz ein. Dies in Einklang mit der touristischen, raumplanerischen und volkswirtschaftlichen Weiterentwicklung von Engelberg zu bringen, lag ihm dabei sehr am Herzen.



Ersatzwahl im September

Das Amt als Gemeinderat hat René Geisser mit grosser Freude und enormem Einsatz ausgeübt. Der Gemeinderat bedauert seinen Rücktritt ausserordentlich und spricht ihm an dieser Stelle den herzlichsten Dank aus.

In Anbetracht der Situation ist es notwendig, dass im Jahr 2007 eine Ersatzwahl für den Rest der Amtsperiode 2004 bis 2008 durchgeführt wird. Der erste Wahlgang findet voraussichtlich am Sonntag, 23. September 2007, statt. Der Gemeinderat wird rechtzeitig die Bestimmungen für das Wahlvorschlagsverfahren publizieren.

Sperrgutsammlungen 2007

Die nächsten Sperrgutsammlungen finden am **Donnerstag, 10. Mai 2007** und **Donnerstag, 28. Juni 2007** statt.

Das Sperrgut kann an den Sammeltagen **von 8.00-12.00 Uhr und von 13.30-19.00 Uhr beim Werkhof Wyden** unentgeltlich abgegeben werden.

Ganze Wohnungsräumungen sind mit einer Mulde mittels Transportgeschäft, auf eigene Rechnung, zu entsorgen. Dies gilt auch für Sperrgut welches unter dem Jahr entsorgt werden möchte.

Bitte helfen Sie uns, die Sammelstellen sauber zu halten. **Bei den Sammelstellen darf grundsätzlich kein Sperrgut deponiert werden!**